

Handreichung zum Prozess „Studiengang(weiter)entwicklung“ (3)

Studiengangdokumente und ihre Charakteristika

Den Aufbau eines Studiengangs, dokumentieren Sie in drei *Studiengangdokumenten*: der studiengangspezifischen Prüfungsordnung, dem Studienverlaufsplan und dem Modulhandbuch.

Diese drei Studiengangdokumente liegen in der Verantwortung des Fachbereichs.

Jedes dieser Dokumente hat eine bestimmte Funktion und damit auch bestimmte Inhalte.

Zudem gilt für jeden Studiengang die Rahmenprüfungsordnung und eine Protokollvorlage für die Eignungsprüfung:

Prüfungsordnungen

Funktion der Rahmenprüfungsordnung (RPO):

An der Folkwang Universität der Künste ist die RPO die rechtsverbindliche Grundlage für alle Studiengänge.

Inhalte der RPO:

Die RPO legt die Regelstudienzeit und den Studienumfang für die jeweiligen Abschlüsse fest, die an der Folkwang Universität der Künste erworben werden können und gibt vor, welche Angaben zu Ihrem Studiengang in das Modulhandbuch (MHB) aufgenommen werden müssen (s.u.). Darüber hinaus regelt die RPO das grundsätzliche Prüfungswesen (Besetzung und Arbeitsweise der Prüfungsausschüsse und -kommissionen; Anmeldung, Durchführung, Wiederholung und Rücktritt von Prüfungen; Fehlverhalten bei Prüfungen; Bestehen und Nichtbestehen) sowie die Möglichkeiten für Studierende in besonderen Situationen und zur Anerkennung von Prüfungsleistungen und Studienabschlüssen. In der RPO ist auch festgeschrieben, wie der Studienabschluss dokumentiert wird (Zeugnis, Urkunde, Diploma Supplement, Transcript of Records und Bescheinigungen).

Funktion der studiengangspezifischen Prüfungsordnung (PO):

Jeder Studiengang an der Folkwang Universität der Künste hat, ergänzend zu den Regelungen der RPO (s.o.), eine eigene studiengangspezifische PO. In dieser PO haben Sie die Möglichkeit, spezifische rechtsverbindliche Regelungen für Ihren Studiengang zu treffen. **Für die Neu-Erstellung einer PO verwenden Sie immer die *Muster-PO der Akademischen Rechtsangelegenheiten*.**

Inhalte der PO:

Die Regelungen der PO dürfen der RPO nicht widersprechen. Die studiengangspezifische PO orientiert sich inhaltlich und strukturell immer an der *Muster-PO* und beinhaltet konkrete Informationen zum Ziel des Studiums (Qualifikationsziel(e)), zu den Zugangsvoraussetzungen, zum Aufbau und zum Abschluss des Studiengangs, zu den erforderlichen Prüfungen und zur Bildung der Gesamtnote. Hier können auch spezielle Anerkennungsregelungen getroffen werden.

Der Studienverlaufsplan (s.u.) ein verbindlicher Bestandteil der PO.

Änderungen der PO, also auch Änderungen am Studienverlaufsplan, werden immer sowohl vom Fachbereichsrat als auch vom Rektorat beraten und beschlossen.

Wie Sie eine Änderung in ihrem Studiengang umsetzen können, wird in der Prozessbeschreibung und im Prozessschema „Studiengangentwicklung“ ausführlich erläutert.

Studienverlaufsplan

Funktion des Studienverlaufsplans (SVP):

Der SVP ein verbindlicher Bestandteil der studiengangspezifischen PO (s.o.). Er ist für Lehrende und Studierende eine rechtsverbindliche Grundlage, die den konkreten Ablauf des Studiums regelt.

Zur Neu-Erstellung des SVP verwenden Sie immer die Excel-Vorlage des Arbeitsbereichs Qualitätsentwicklung.

Inhalte des SVP:

Der SVP stellt den Ablauf des Studiums in einer übersichtlichen Tabelle dar und gibt Informationen zu der Bezeichnung der Module und Lehrveranstaltungen, zu deren jeweiligem Umfang in Kontaktzeit (in SWS und in Stunden) und im Selbststudium (in Stunden), zu deren Workload (in ECTS-Credits) , zu deren Lehrformaten, zur Form der Modulprüfung sowie zur chronologischen Verortung der Module im Studienverlauf. Die Module und Lehrveranstaltungen erhalten im SVP strukturierte Kürzel, durch die sie eindeutig gekennzeichnet werden und somit im Modulhandbuch (s.u.) wieder auffindbar sind. Die Kürzel zeigen die Abschlussart des Studiengangs, eine Kurzform des Titels sowie ggf. Schwerpunkte des Studiengangs an (z.B. bezeichnet das Kürzel M-IS-KM-1 das Hauptfachmodul 1 im Schwerpunkt Kammermusik (KM) im Studiengang Instrumentale Spezialisierung (IS) auf Masterniveau (M)).

Modulhandbuch

Funktion des Modulhandbuchs (MHB):

Das MHB gibt Studieninteressierten, Studierenden und Lehrenden einen detaillierten Einblick in den Aufbau und die Inhalte eines Studiengangs. Für Lehrende ist es verpflichtend, ihren Unterricht entsprechend der im MHB definierten Lehrziele und Lerninhalte auszurichten und entsprechende Prüfungen durchzuführen. Damit ist das MHB für Lehrende eine bedeutsame Grundlage für die Konzeption der Lehrveranstaltungen und des Unterrichts. Für Studierende bietet es Orientierung im Studienverlauf und auch die besondere Möglichkeit, das Erreichen von Lernzielen zu reflektieren.

Zur Erstellung eines MHB verwenden Sie immer die Word-Vorlage des Arbeitsbereichs Qualitätsentwicklung.

Inhalte des MHB:

Im MHB legen Sie für Ihren Studiengang fest, welche Kompetenzen und fachlich-künstlerischen Lerninhalte in den einzelnen Modulen erworben werden (können), auf welche Art und Weise (Lehrformat) dies geschehen soll und wie das Lernergebnis schließlich überprüft wird (Prüfungsform und -dauer).

Änderung des MHBs werden immer vom Fachbereichsrat beschlossen. Wirken sich die Änderungen des MHB auf den SVP und damit die PO aus, müssen die Änderungen auch vom Rektorat beraten und bestätigt werden.

Wie Sie eine Änderung in ihrem Studiengang umsetzen können, wird in der Prozessbeschreibung und im Prozessschema „Studiengangentwicklung“ ausführlich erläutert.

Werden in einer studiengangspezifischen PO die Zugangsvoraussetzungen und somit die Kriterien der Eignungsprüfung verändert, so wird durch den Arbeitsbereich QE das die Protokollvorlage für die Eignungsprüfung (EP-Protokoll) angepasst. Das neue EP-Protokoll wird auf dem Server der Geschäftsstelle der Prüfungsausschüsse zur Verfügung gestellt.

In einigen Studiengängen existieren weitere Studiengangdokumente, wie z.B. Studienbücher, Modulscheine oder Modulpläne. Diese Dokumente gehören NICHT zu den Studiengangdokumenten. Sie werden eigenverantwortlich durch den Fachbereich oder Studiengang an die Veränderungen im Studiengang angepasst!